



2. Elternbrief 2021

Mühlackerweg 24c
67806 Rockenhausen

Tel. 06361-9213-30
Fax. 06361-9213-31
rsrok@t-online.de
www.rsrokplus.de



Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Eltern,

17.11.21

„Gäbe es keine Krisen – Gäbe es auch keinen Fortschritt.“

Inhalt des Elternbriefes

39. +40 Leonie Kopp Preisverleihung

12.11.21 Politiker und Schule in der Diskussion

18.11.21 Schnuppertag

20.11.21 Tag der offenen Tür

23.11.21 Elternabend – RS+ Rockenhausen informiert

Scheckübergabe 14.12.21 Schüler helfen Schüler - Spendenlauf unserer Schule

Zeitzeugen und Verdunfahrt

*Diagnose von Lernrückständen und Förderung der Schüler*innen*

Änderung der Corona-Verordnungen

Planänderungen für die Woche vom 15.11.-19.11.21

Rückmeldung an die Schulleitung

Der Einleitungsspruch des Elternbriefes möchte das Positive einer Krise betonen, auch wenn mir das manchmal schwerfällt.

Eine Schule lebt gerade auch durch die außerunterrichtlichen Aktivitäten. Aus diesem Grunde sind wir sehr froh, dass außerschulische Aktivitäten unter bestimmten Auflagen wieder bzw. noch möglich sind. Wie lange das noch sein wird, hängt natürlich von den weiteren Entwicklungen ab.

Wie angekündigt, wird der Elternbrief nur noch digital über Teams verschickt, gleichzeitig kann er auch über die Homepage heruntergeladen werden.

Am Montag haben wir unter strengen Auflagen die 39. und 40. **Leonie Kopp Preisverleihung** in einem festlichen Rahmen durchgeführt. Die Beiträge der Schülerinnen waren wirklich überragend. **Maren Hoffman und Marina Nicolaev** haben auf der Bühne Leonie Kopp wieder auferstehen lassen und so haben wir alle erfahren, was Leonie Kopp heute wohl denken und uns sagen würde. Aber auch die **musikalischen Beiträge der 5b** sowie **Jana Landsiedel und Finja Windecker aus der 6b** haben die Schulgemeinschaft begeistert. Nach der Preisverleihung gab es noch einen sehr bewegenden Soloauftritt von **Leen Abdulhati**, die auf Arabisch, Englisch und Deutsch sang und mit ihrer Stimme die Anwesenden bezauberte. Dieses Jahr wurden über 30 Kinder mit fast 60 Buchpreisen ausgezeichnet. Unsere Schülerinnen und Schüler haben gerade auch im Fern- oder Wechselunterricht trotz der völlig anderen Bedingungen tolle Leistungen gezeigt. Das verdient unseren Respekt! Darüber hinaus hat auch diese Veranstaltung gezeigt, wie stark diese Schulgemeinschaft ist, wenn es darauf ankommt. **Diesen guten Schulgeist hat man auch deutlich bei unserem Spendenlauf gespürt.** Der Tag verlief reibungslos und alle Anwesenden hatten ihren Spaß. Insgesamt hat die Schulgemeinschaft über 5100 Euro „erlaufen“. Am **14. Dezember fahren wir dann mit einer Delegation ins Ahrtal, um den Spendenscheck von 10000 Euro** (Rotary Club Rockenhausen hat die Summe aufgerundet!!) an die Realschulen plus im Ahrtal zu übergeben. Ein **weiteres Highlight war der Besuch der SPD-Landtagsabgeordneten Frau Jacqueline Rauschkolb.** Fast 90 Minuten erlebten die **Schüler*innen der 10a**, wie Politik heute funktioniert. Die Diskussion war sehr lebhaft und Frau Rauschkolb gelang es, die Schüler sehr gut miteinzubeziehen und wick auch keiner noch so unbequemen Frage aus. Auch dieses Event zeigt, dass wir

als Schule versuchen- wo immer es möglich ist – außerschulische Experten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft in den Unterricht miteinzubeziehen. Natürlich war das in den letzten 18 Monaten nahezu unmöglich, umso mehr freuen wir uns, dass jetzt wieder einige Schulevents möglich sind.

Am 18.11.21, findet ab 9.00 Uhr unser Schnuppertag statt. An diesem Tag kommen circa 30 Grundschüler*innen in unsere Schule, um die Schule und die Unterrichtsgestaltung bei uns zu erfahren. Am Freitag werden dann in den letzten Unterrichtsstunden der Aufbau für den etwas verkleinerten Tag der offenen Tür stattfinden.

Der Tag der offenen Tür wird dann „abgespeckt“ und kleiner als früher ablaufen. Welche Regelungen gelten für Veranstaltungen in geschlossenen Räumen?ⁱ

Niemand wird mehr unkontrolliert und unangemeldet durch das Schulgebäude laufen. Einlasskontrollen und Testmöglichkeiten werden selbstverständlich angeboten. Ansonsten werden die Eltern mit den Schülern durch kompetente Führungen zu den einzelnen Stationen im Haus geführt. Eine **INFO-Station der Schulleitung und Knackwurstchen /Brötchen/Brezel sowie verschiedene Kaltgetränke-to-go- des Fördervereins ergänzen das runde Angebot.** Es werden an diesem Tage einige, aber eben nicht alle Schüler*innen anwesend sein. Die Schüler*innen, die am Samstag anwesend sind, bekommen natürlich auch in diesem Schuljahr einen Zeitausgleich für diese Anwesenheit!

Am 23.11.21 werden wir dann an einem Elternabend den Eltern der umliegenden Grundschulen unsere Schule präsentieren!

Wir werden dieses Jahr – so die Planung – mit den Abschlussklassen nach Verdun fahren. Ein lebendiger Geschichtsunterricht also, der vielleicht noch durch den Besuch von Zeitzeugen (entweder online oder real) bereichert werden wird.

Eine Bitte hätte ich noch! Bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern über das Verbot, das Schulgelände während der Unterrichtszeit zu verlassen. Beim Verlassen des Schulgeländes kann die Aufsichtspflicht nicht mehr gewährleistet werden. Sie wollen sicher, dass Ihren Kindern während der Schulzeit nichts widerfährt. Wenn also Schüler*innen trotz mehrfachen Ermahnens das Schulgelände verlassen, wird diesen Kindern der Unterricht für die restlichen Stunden untersagt.

In den nächsten Monaten werden wir in einzelnen Stunden den **Lernstand Ihrer Kinder ermitteln.** Es ist immer wichtig – auch in Nicht-Pandemie-Zeiten – zu wissen wo man steht. **Lücken und Probleme werden sich womöglich auch bei ihrem Kinde auftun.** Der nächste Schritt besteht daraus, einen **individuellen Förderplan für Ihr Kind zu entwickeln, denn es geht darum, mögliche Lernlücken durch entsprechende Förderung zu füllen.**

Wir werden Sie auf dem Laufenden halten und spätestens zum Elternsprechtag im Februar, direkt nach den Zeugnissen, darüber informieren!

Leider müssen wir diese **Woche konkrete Änderungen in den Stundenplan einpflegen,** denn am 18.11.21 ist Schnuppertag; einige Kolleginnen und Kollegen werden für Präsentationen und für die Grundschulkinder abgestellt. Leider müssen wir am Donnerstag eine Klasse, 7a zu Hause lassen, denn sonst müssten unsere Lehrer mehrere Klassen gleichzeitig unterrichten. Falls Sie dennoch Betreuung bräuchten, dann melden Sie sich im Sekretariat.

Am Freitag endet der Unterricht außerplanmäßig um 11.20 Uhr, denn am Samstag ist der Tag der offenen Tür. An diesem Tag können wir einige Räume wegen des Samstags nicht nutzen, es wird aufgebaut. Die Kinder haben an diesem Tag von der 1.-4. Stunde Klassenleiterstunden. Ich bin mir sicher, dass Sie für diese Maßnahmen Verständnis aufbringen!

Gerne hätte ich Ihnen an dieser Stelle verkündet, dass die Pandemie vorbei ist und dass wir die letzten 18 Monate endlich abhaken können. Leider hat die Entwicklung nicht nur mich und uns überraschend, auch die sogenannten Experten wurden von den Entwicklungen der letzten Tage regelrecht überfahren. Unser Nachbarland Frankreich hat eine Inzidenz von 90 wir momentan über 300. Es liegt wohl auch daran, dass in Deutschland nur 67% der Menschen geimpft sind, in Frankreich sind es wesentlich mehr. Gerade Ungeimpfte werden krank, dazu gehören natürlich auch zu einem großen Teil unsere Kinder.

Die Situation verschärft sich jeden Tag. Wahrscheinlich werden wir nächste Woche wieder auch im Unterricht die Maske tragen müssen. Vielleicht geht es wieder in Richtung Wechsel- oder Fernunterricht. Wir müssen die Entwicklungen abwarten. Auf jeden Fall sind wir bestens auch auf eine neue Schulschließung vorbereitet.

Eine Maßnahme, dem Ganzen zu begegnen, ist, dass ich ab sofort beschlossen habe, die Tests der Schüler wieder 2x die Woche stattfinden zu lassen. Aktuell hat die Landesregierung (16.11.21) beschlossen, die Schülertests ab Montag nächster Woche verpflichtend wieder einzuführen. Wir als Schulleitung haben also schon vorher reagiert! Ich denke, dass dies auch in Ihrem Sinne sein wird. Es wäre schön, wenn Sie den QR-Code einchecken könnten und uns die

Fragen beantworten, denn wir versuchen ständig noch besser zu werden. Wir versuchen – trotz der angespannten Lage – das Schiff unserer Realschule plus Rockenhausen weiterhin gut durch die „rauhe See“ zu bringen. Wir hoffen, Sie haben dafür Verständnis und verbleiben mit herzlichen Grüßen

Die Schulleitung



ⁱ Welche Regelungen gelten für Veranstaltungen in geschlossenen Räumen?

Bei Veranstaltungen im Innenbereich sind bei Warnstufe 1 250, bei Warnstufe 2 100 und bei Warnstufe 3 50 nicht-immunisierte Teilnehmende bzw. zuschauende Personen zulässig. Darüber hinaus können Geimpfte, Genesene und Kinder bis einschließlich 12 Jahre und drei Monate teilnehmen bzw. zuschauen. Eine Höchstzahl ist nicht vorgesehen, ergibt sich bei Veranstaltungen in geschlossenen Räumen jedoch zwangsläufig aus der Begrenzung des Raums.